

Kämmerei

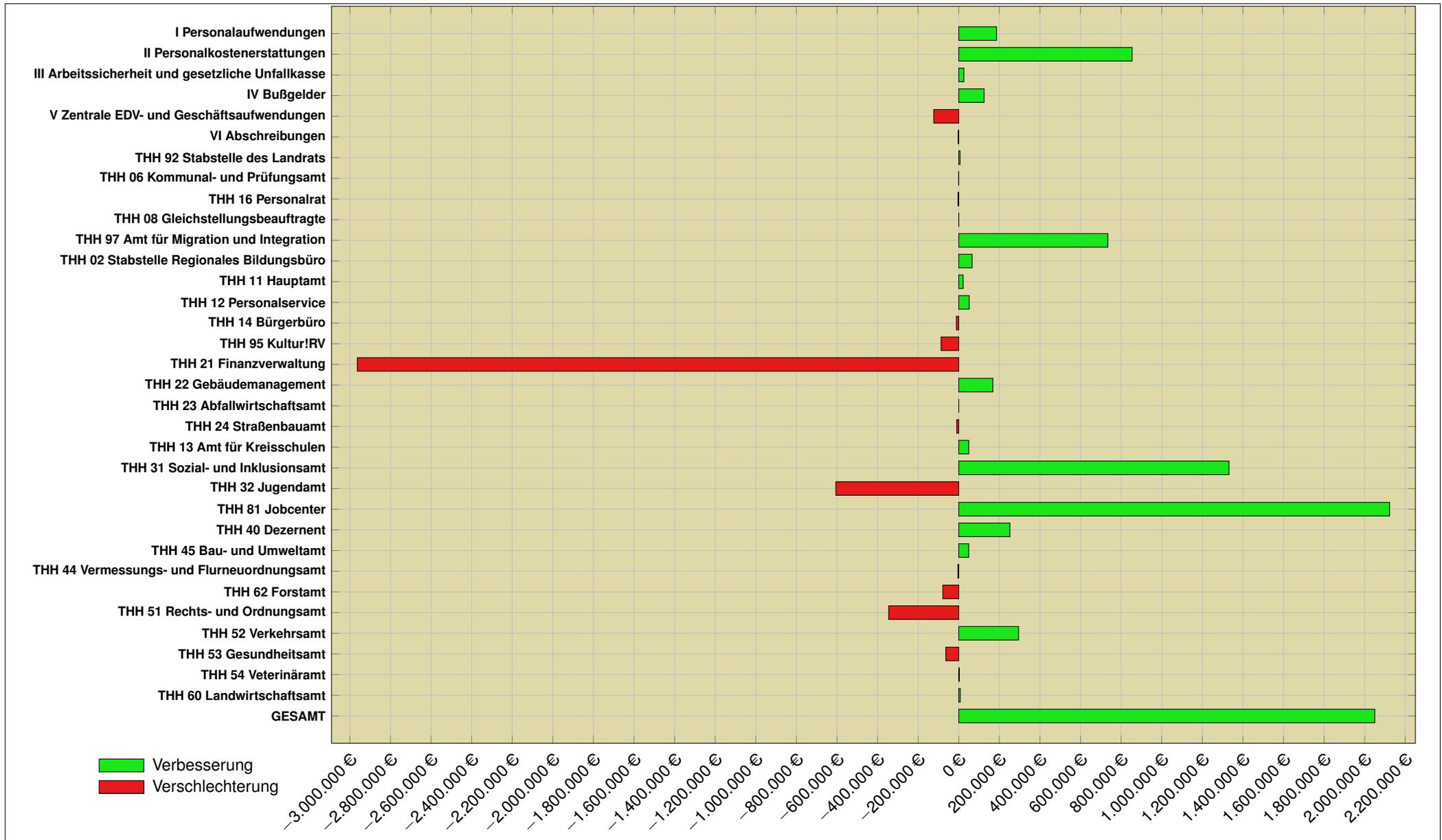
Finanz- und

Controllingbericht

30.04.2020



Ergebnishaushalt 2020



Teilhaushalt Produktgruppen	Ampel	Plan 2020	Prognose 2020	Verbesserung/ Verschlechterung	Bemerkung (Sachverhalt)
I Personalaufwendungen		-70.162.100,75	-69.975.948,69	186.152,06	
Personalaufwendungen		-70.162.100,75	-69.975.948,69	186.152,06	
II Personalkostenerstattungen		12.183.921,05	13.038.339,92	854.418,87	
Personalkostenerstattungen		12.183.921,05	13.038.339,92	854.418,87	Die Personalkostenerstattungen für das Jobcenter werden voraussichtlich höher ausfallen als veranschlagt.
III Arbeitssicherheit und gesetzliche Unfallkasse		-1.038.450,00	-1.013.236,90	25.213,10	
Arbeitssicherheit und gesetzliche Unfallkasse		-1.038.450,00	-1.013.236,90	25.213,10	Die Rechnung der Unfallkasse Baden-Württemberg für 2020 ist um ca. 22.000 € niedriger ausgefallen als veranschlagt.
IV Bußgelder		2.012.700,00	2.137.600,00	124.900,00	
Bußgelder		2.012.700,00	2.137.600,00	124.900,00	Höhere Einnahmen resultieren insbesondere aus höheren Bußgeldern im Bereich der Schwarzarbeit.
V Zentrale EDV- und Geschäftsaufwendungen		-3.782.500,00	-3.905.641,61	-123.141,61	
Zentrale EDV- und Geschäftsaufwendungen		-3.782.500,00	-3.905.641,61	-123.141,61	Coronabedingte Mehraufwendungen in Höhe von 120.000 EUR. Hauptsächlich für Erweiterung der Telefonanlage, Lizenzen und Hardware für Telearbeitsplätze incl. Kosten für Onlineverbindungen über das Rechenzentrum ITEOS. Außerdem für die Ausstattung von Video-Konferenzsystemen incl. Hardware und Lizenzen.
VI Abschreibungen		-9.182.358,00	-9.185.222,81	-2.864,81	
THH 92 Stabstelle des Landrats		-433.450,00	-426.845,58	6.604,42	
THH 06 Kommunal- und Prüfungsamt		-19.855,00	-20.541,14	-686,14	
THH 16 Personalrat		-93.750,00	-97.500,00	-3.750,00	
THH 08 Gleichstellungsbeauftragte		-4.500,00	-4.600,00	-100,00	
THH 97 Amt für Migration und Integration		1.098.889,95	1.833.469,46	734.579,51	
3130 Hilfe für Flüchtlinge und Aussiedler		-92.383,51	624.696,00	717.079,51	<ul style="list-style-type: none"> • Es befinden sich weniger Leistungsbezieher in der Anschlussunterbringung als geplant. • Die Erstattung vom Land für die Leistungen in der Anschlussunterbringung fällt geringer aus. Insgesamt kommt es dadurch zu Einsparungen.

Teilhaushalt Produktgruppen	Ampel	Plan 2020	Prognose 2020	Verbesserung/ Verschlechterung	Bemerkung (Sachverhalt)
THH 02 Stabstelle Regionales Bildungsbüro		-492.731,23	-426.790,60	65.940,63	
2150-02 Sonstige schulische Aufgaben		-492.731,23	-426.790,60	65.940,63	Sprachkurse mussten coronabedingt vorzeitig beendet werden bzw. geplante Kurse konnten nicht starten. Entsprechend fällt der Aufwand geringer aus.
THH 11 Hauptamt		-2.145.654,00	-2.123.963,52	21.690,48	
1126-11 Zentrale Dienstleistungen		-1.168.850,00	-1.140.777,52	28.072,48	Einsparungen beim Fuhrpark und bei der Poststelle.
THH 12 Personalservice		-516.736,92	-465.091,50	51.645,42	
1121 Personalwesen		-516.736,92	-465.091,50	51.645,42	<ul style="list-style-type: none"> Die Mittel für Aus- und Fortbildung werden aufgrund coronabedingter Absagen von Seminaren nicht in voller Höhe verbraucht werden. Außerdem werden die veranschlagten Mittel für das Jobticket voraussichtlich nicht ausgeschöpft.
THH 14 Bürgerbüro		3.117.250,00	3.105.593,40	-11.656,60	
THH 95 Kultur!RV		-1.557.271,00	-1.644.299,83	-87.028,83	
2810-01 Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg		-196.260,00	-295.712,82	-99.452,82	Die Mindereinnahmen ergeben sich aus den Bestimmungen zum Corona-Virus. Da große Veranstaltungen verboten sind und auch während des Regelbetriebes weniger Besucher/innen kommen, ist hier mit großen Einbußen zu rechnen. Allerdings führt dies ebenso zu weniger Ausgaben, insbesondere im Bereich der Veranstaltungsorganisation.
THH 21 Finanzverwaltung		197.781.711,66	194.818.417,52	-2.963.294,14	
1122 Finanzverwaltung und Kasse		-471.050,00	-498.706,88	-27.656,88	Die Umlage an die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) fällt höher wie geplant aus.
1126-21 Zentrale Dienstleistungen		132.502,67	170.042,62	37.539,95	Seit 2020 werden für einige Gemeinden Vergabeverfahren durchgeführt. Dies führt zu höheren Einnahmen wie geplant. Demgegenüber stehen höher Personalaufwendungen, welche zentral dargestellt werden.
5550-21 Forstwirtschaft - Holzverkaufsstelle		0,00	34.264,13	34.264,13	Die Holzverkaufsstelle ist zum 01.01.2020 weggefallen, allerdings gibt es noch nachlaufende Erträge und Aufwendungen die das Jahr 2019 betreffen. Deshalb kommt es hier zu Planabweichungen.

Teilhaushalt Produktgruppen	Ampel	Plan 2020	Prognose 2020	Verbesserung/ Verschlechterung	Bemerkung (Sachverhalt)
6110 Steuern, allgemeine Zuweisung		196.958.061,17	193.865.335,64	-3.092.725,53	Erträge: <ul style="list-style-type: none"> Mit der zweiten FAG-Teilzahlung wurde mitgeteilt, dass der Kopfbetrag eigentlich nur 722 €/Einwohner beträgt (ausbezahlt werden 748 €/Einwohner als "Liquiditätshilfe"), dieser geringere Kopfbetrag wurde bei der Hochrechnung berücksichtigt. Durch eine Nachzahlung für 2019 ergeben sich unterm Strich rund 3,878 Mio. € geringere Schlüsselzuweisungen. Höherer Status-Quo-Ausgleich (+0,724 Mio. €) Zusätzliche Soforthilfe vom Land aufgrund der Corona Pandemie (+1,168 Mio. €) Aufwendungen: <ul style="list-style-type: none"> Von der Soforthilfe vom Land werden an Dritte (OSK, Musikschulen) rund 1,1 Mio. € weitergeleitet.
6120 Sonstiges allgemeines Finanzwesen		1.725.400,00	1.811.211,60	85.811,60	Die Verwarentgelte fallen geringer wie geplant aus, da ein Teil unserer Liquidität auf einem Wertpapierverrechnungskonto geparkt ist. Für dieses Konto fallen keine Verwarentgelte an. Außerdem wurden im letzten Jahr Kredite vorzeitig getilgt, dadurch fallen weniger Zinsaufwendungen an.
THH 22 Gebäudemanagement		-9.856.181,44	-9.687.734,49	168.446,95	
1124 Verwaltungsgebäude / sonstige Gebäude		-4.160.545,18	-4.003.339,88	157.205,30	<ul style="list-style-type: none"> Höhere Mieteinnahmen als geplant, da ein Mietvertrag entgegen der Planung weitergeführt wird. Die Ausgaben für Heizung und Strom sind geringer wie geplant und fangen die voraussichtlichen Mehrkosten der Reinigung durch Corona auf.
THH 23 Abfallwirtschaftsamt		1.084.255,00	1.084.255,00	0,00	
THH 24 Straßenbauamt		5.390.054,00	5.380.293,19	-9.760,81	
5430 Landesstraßen		3.028.145,00	3.005.569,00	-22.576,00	Die tatsächliche Zuweisung des Landes für Um- und Ausbaumaßnahmen wird laut Zuweisungsschreiben vom 15.05.2020 entgegen der Planung geringer ausfallen.
THH 13 Amt für Kreisschulen		8.236.780,60	8.286.178,53	49.397,93	
2120 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren		1.504.408,00	1.624.289,25	119.881,25	Höhere Sachkostenbeiträge, durch eine höhere Schülerzahl.
2130 Berufsbildende Schulen		6.896.658,00	6.822.649,68	-74.008,32	<ul style="list-style-type: none"> Etwas geringere Sachkostenbeiträge durch eine geringere Schülerzahl an den beruflichen Schulen. Coronabedingt geringere Erträge von Semestergebühren (z. B. Meister- und Technikerschule) sowie außerschulische Nutzung (Miete Turnhallen). Aktuell geringere Aufwendungen durch Schulschließungen und reduziertem Schulbetrieb, welche aber noch nicht abschließend übers Jahr bewertet werden können.

Teilhaushalt Produktgruppen	Ampel	Plan 2020	Prognose 2020	Verbesserung/ Verschlechterung	Bemerkung (Sachverhalt)
THH 31 Sozial- und Inklusions- amt		-94.566.893,00	-93.235.241,01	1.331.651,99	
3110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII		-20.215.650,00	-22.705.125,00	-2.489.475,00	<ul style="list-style-type: none"> • Hilfe zur Pflege: Mehraufwendungen von ca. 2,5 Mio. €: Das "Angehörigen-Entlastungsgesetz" führt zu einem deutlichen Anstieg der Erstanträge, da die Antragsteller nicht mehr befürchten müssen, dass ihre unterhaltspflichtigen Angehörigen in Regress genommen werden.
3210 Eingliederungshilferecht Teil 2 SGB IX		-72.212.543,00	-68.419.326,00	3.793.217,00	<ul style="list-style-type: none"> • Höhere Erträge beim Soziallastenausgleich von 1,3 Mio. €. Bei der Haushaltsplanung lagen die Daten vom Land noch nicht vor. Daher wurde der Ausgleich aus dem Jahr 2019 eingeplant. • Aufgrund der Umsetzung der 3. Reformstufe des Bundesteilhabegesetz (BTHG) wurden die existenzsichernden Leistungen aus der Eingliederungshilfe herausgelöst. Diese Leistungen von ca. 2,5 Mio. €, werden nun überwiegend als Grundversicherungsleistungen vom Bund erstattet und führen zu Einsparungen.
THH 32 Jugendamt		-11.671.391,00	-12.277.072,47	-605.681,47	
3630 Hilfen für junge Menschen und Familien		-6.576.807,00	-7.475.425,18	-898.618,18	Im Bereich der erzieherischen Hilfen, der Hilfe für junge Volljährige sowie der Eingliederungshilfe sind steigende Fallzahlen zu erkennen, wobei die Einzelfallkosten ebenfalls ansteigen.
3650 Förderung von Kindern in Tageseinrichtung		-2.500.000,00	-2.200.489,01	299.510,99	<ul style="list-style-type: none"> • Höhere Zuweisung aus dem Finanzausgleich für die Kindertagespflege. • Durch coronabedingte Untersagung der Betreuung in Kindertageseinrichtungen wurden von den Gemeinden und Städten die Gebühren für die Kindertageseinrichtungen ausgesetzt. In Folge dessen müssen diese Gebühren nicht an die Eltern erstattet werden und führen zu einer Entlastung. • Aufgrund der coronabedingten Untersagung der Kindertagespflege können für diese Zeit keine Kostenbeiträge für die Kindertagespflege festgesetzt werden. Die laufenden Geldleistungen an die Tagespflegepersonen wurden weiterhin ausbezahlt.
THH 81 Jobcenter		-9.143.000,00	-7.020.183,01	2.122.816,99	

Teilhaushalt Produktgruppen	Ampel	Plan 2020	Prognose 2020	Verbesserung/ Verschlechterung	Bemerkung (Sachverhalt)
3120 Grundsicherung Arbeitssuchende nach SGB II		-9.143.000,00	-7.020.183,01	2.122.816,99	<ul style="list-style-type: none"> Aufgrund der Corona-Krise kommt es zu einem Anstieg der Bedarfsgemeinschaften um mehr als 10 % gegenüber der ursprünglichen Planung und damit zu Mehraufwendungen. Die Aufwendungen für die Kosten der Unterkunft werden bisher nur ca. zur Hälfte vom Bund erstattet. Mit dem Konjunkturprogramm der Bundesregierung zur Entlastung der Kommunen wird die KdU-Bundesbeteiligung auf bis zu 75 % erhöht. Es ist noch nicht klar, ob diese Erhöhung auch rückwirkend für das gesamte Jahr 2020 wirksam wird. Daher wurde für 6 Monate mit einem erhöhten Beteiligungssatz gerechnet. Durch die höhere Bundesbeteiligung kommt es insgesamt zu einer Entlastung.
THH 40 Dezernent		-1.355.661,00	-1.103.661,00	252.000,00	
5710 Wirtschaftsförderung		-699.896,00	-447.896,00	252.000,00	Die eingestellten Mittel für die Erstellung eines Konzepts "Sozialer Wohnungsbau" sowie die Erhöhung des Zuschusses an die WIR werden nach Empfehlung der Haushaltsstrukturkommission eingespart.
THH 45 Bau- und Umweltamt		456.852,75	505.853,99	49.001,24	
5540 Naturschutz und Landschaftspflege		-540.100,00	-490.117,70	49.982,30	Durch eine Gebühr für eine unerwartete Maßnahme erhöhen sich die Ertäge leicht.
THH 44 Vermessungs- und Flurneuordnungsamt		961.400,00	957.191,66	-4.208,34	
THH 62 Forstamt		486.105,30	407.600,00	-78.505,30	
5550 Forstwirtschaft		486.105,30	407.600,00	-78.505,30	Die in der neuen Privatwaldverordnung des Landes Baden Württemberg unterstellten Betreuungstunden im Privatwald werden nicht erreicht. Die zugrundeliegenden Stunden der "Produktorientierten Zeiterfassung" für die Betreuung fallen deutlich niedriger aus.
THH 51 Rechts- und Ordnungsamt		-878.111,00	-1.223.419,52	-345.308,52	
1280 Katastrophenschutz		-13.593,00	-342.396,24	-328.803,24	Coronabedingte Mehraufwendungen für z. B. die Einrichtung des Lage- und Kontrollzentrums, der Corona-Hotline oder die Beschaffung von Mund- und Nasenschutzmasken. Einnahmen aus der Soforthilfe des Landes sind unter der Produktgruppe 6110 berücksichtigt.
THH 52 Verkehrsamt		-3.655.322,00	-3.360.547,49	294.774,51	
2140 Schülerbezogene Leistungen (Schülerbeförderung)		-1.978.400,00	-1.887.597,49	90.802,51	Die Haushaltsstrukturkommission empfiehlt, die eingeplante Erhöhung der Höchstbeträge in der Schülerbeförderung nicht umzusetzen.

Teilhaushalt Produktgruppen	Ampel	Plan 2020	Prognose 2020	Verbesserung/ Verschlechterung	Bemerkung (Sachverhalt)
5470 Verkehrsbetrieb / ÖPNV		-1.670.440,00	-1.450.658,00	219.782,00	Empfehlungen der Haushaltsstrukturkommission, die eingeplanten Mittel für die Untersuchung der Infrastruktur am Bahnhof Aulendorf (30 TEUR) einzusparen, sowie die eingeplanten Mittel für den Regiobus Ravensburg - Konstanz (200 TEUR) aus der zusätzlich bereitgestellten Million für die Erarbeitung eines "Förderprogramms ÖPNV" zu finanzieren.
THH 53 Gesundheitsamt		-29.650,00	-93.383,79	-63.733,79	
4140 Maßnahmen Gesundheitspflege		-29.650,00	-93.383,79	-63.733,79	<ul style="list-style-type: none"> • Coronabedingt mussten die Durchführung von Belehrungen für den Umgang mit Lebensmitteln nach § 43 Infektionsschutzgesetz ab 20.03.2020 ausgesetzt werden. Eine Wiederaufnahme ist geplant, allerdings werden nur geringere Teilnehmerzahlen realisierbar sein, weshalb die Einnahmen deutlich sinken werden. • Außerdem können coronabedingt auf absehbare Zeit keine Sprachstandsuntersuchungen durchgeführt werden, was ebenfalls zu geringeren Gebühreneinnahmen führt.
THH 54 Veterinäramt		-42.700,00	-39.729,58	2.970,42	
THH 60 Landwirtschaftsamt		-271.600,00	-264.100,00	7.500,00	
GESAMT-ERGEBNISHAUSHALT		11.910.053,97	13.960.038,13	2.049.984,16	